

Die Julius-Maximilians-Universität Würzburg sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

einen/eine Koordinator/in für das SCIENTIA- Karriereentwicklungsprogramm für Nachwuchswissenschaftlerinnen

in Vollzeit. Die Stelle ist zunächst befristet, für die Dauer von zwei Jahren, zu besetzen und ist grundsätzlich teilzeitfähig, sofern durch Jobsharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgaben gesichert ist. Die Vergütung richtet sich nach dem TV-L.

SCIENTIA unterstützt Wissenschaftlerinnen in ihrer Karriereentwicklung und bereitet sie auf eine Leitungsposition in der Wissenschaft vor. Das Programm deckt die gesamte Qualifizierungsspanne von der Promotion bis zur Berufung ab. Seine Bestandteile wie Mentoring, Qualifizierung sowie Coaching stärken die für eine wissenschaftliche Karriere erforderlichen Kompetenzen

Ihre Aufgaben:

- Koordination der Teilprogramme des SCIENTIA-Karriereprogramms: Mentoring in Humanwissenschaften, Mentoring in Naturwissenschaften, Qualifizierung und Coaching für Postdocs
- Vorbereitung und Durchführung der Bewerbungs- und Auswahlverfahren zur Gewinnung von Programmteilnehmerinnen in neuen Programmrunden
- Beratung der Teilnehmerinnen zu Karriereoptionen und persönlicher Entwicklung
- Prozessbegleitung und Unterstützung von Mentees, Mentor/innen und anderen Programmbeteiligten
- Organisation, Durchführung und Evaluation von Workshop-, Coaching- und Vernetzungsangeboten
- Evaluation und Dokumentation des SCIENTIA-Programms
- Kooperation mit anderen universitären Karriereprogrammen
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Ihr Anforderungsprofil:

Sie verfügen über

- ein erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium
- eine mehrjährige einschlägige Berufserfahrung möglichst im Bereich der Karriereentwicklung (insb. Mentoring)
- nachgewiesene Projektmanagementenerfahrung
- hohe Zielgruppenkompetenz, Beratungskompetenz und Erfahrung in der Moderation von Gruppen
- fundierte Kenntnisse über den wissenschaftlichen Karriereverlauf und universitäre Strukturen
- Genderkompetenz und Expertise in Gleichstellungsfragen
- hohe Kommunikationskompetenz, Teamfähigkeit sowie eine selbständige Arbeitsweise

Der Arbeitsplatz befindet sich an einer traditionsreichen Universität, die seit 2008 als familiengerechte Hochschule zertifiziert ist. Stadt und Region sind geprägt von einer hohen Lebensqualität.

Schwerbehinderte Bewerberinnen oder Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Die JMU strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Wenn Sie die beschriebene Aufgabe als Chance für sich erkennen, senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum 23.09.2016 per E-Mail in einem PDF-Dokument unter Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittsdatums an

dabauvalle@biozentrum.uni-wuerzburg.de

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte ebenfalls an die o.g. Adresse oder telefonisch an die 0931-3188055.

